

Heute in den ÖGI-News 2013/4:

- **Übersiedelung abgeschlossen**
- **Beginn des 1. Lehrgangs 2013**
- **Exkursionen**
- **Dr. Kurt Voglar-Stipendium**
- **Besuchstag im ÖGI**
- **Ausblick**

Übersiedelung abgeschlossen

Die seit langem geplante Übersiedelung des Österreichischen Getränke Instituts von der Michaelerstraße 25 im 18. Bezirk in die Blasasstraße 29 im 19. Bezirk ist abgeschlossen. Damit gibt es nur noch eine Anschrift für das ÖGI und die Berufsschule. In einer ehemaligen Jugendstilvilla stehen den Schülern ein völlig neu eingerichteter Klassenraum sowie zwei moderne Labors zur Verfügung. Dazu kommen die Büros der Verwaltung und ein Besprechungszimmer.



Der neue Sitz des ÖGI in der Blasasstraße 29

Beginn des 1. Lehrgangs 2013

Am 7. Oktober 2013 fanden sich die Schüler des 1. Lehrgangs in den neuen Räumen ein. Nach den üblichen Formalitäten des ersten Tages startete sofort der Unterricht. Die 22 „Neuen“ rekrutieren sich wie üblich aus Brauereien und Getränkebetrieben. Obwohl das Zahlenverhältnis meist ausgewogen ist, sind diesmal die Brauer in der Überzahl. Wir freuen uns, dass eine Schülerin darunter ist. Die Fröhlichkeit in den Gesichtern des ersten

Tages ist seitdem nicht gewichen, obwohl inzwischen alle erkannt haben, dass bis Weihnachten noch viel gelernt werden muss.



Der 1. Lehrgang des Schuljahres 2013/14 auf der Pausen-Terrasse

Exkursionen

Am 31. Oktober wurde die Verarbeitung von Zuckerrüben zu den unterschiedlichen Zucker-Produkten bei Agrana in Tulln besichtigt.

Bei einem Besuch bei Firma Pfanner in Enns am 4. November konnte die Fruchtsaftbereitung live verfolgt werden. Diesen Besuch gleich im ersten Lehrgang durchzuführen, war um so wichtiger, da viele Schüler noch keine praktische Erfahrung mit diesem Thema hatten.

Am gleichen Tag lernten die Schüler die Flaschenherstellung bei Firma Vetropack kennen. Der Bus für diese Exkursion wurde von der Gewerkschaft Pro-Ge gesponsort. Wir bedanken uns für diese Zuwendung.

Für den 21. November ist ein Besuch in der Stadlauer Mälzerei vorgesehen, nachdem die Malzbereitung bereits unterrichtet und abgeschlossen wurde. Am gleichen Tag soll eine Wiener Gasthausbrauerei besucht werden, um die dortige Arbeitsweise kennenzulernen.

Dr. Kurt Voglar-Stipendium

Der Bund der österreichischen Braumeister und Brauereitechniker hat ein großzügiges Stipendium ins Leben gerufen und zu Ehren des leider verstorbenen Dr. Kurt Voglar nach ihm benannt. In jedem Lehrgang wird ein Schüler bzw. eine Schülerin ausgewählt, der/die in besonderem Maße sowohl schulische Leistungen als auch soziale Kompetenz in sich vereint. Der Vorschlag erfolgt gemeinsam durch alle Lehrkräfte der Berufsschule und die endgültige Avaliation durch den Bund.

Der/die Auserwählte erhält einen Betrag von € 1.200,-- zur freien Verfügung. Dabei stiftet der Bund € 1.000,-- sowie die Familie von Dr. Voglar weitere € 200,--. Wir bedanken uns bei beiden für ihre Großzügigkeit sowie für die Wertschätzung, die unserer Schule und vor allem unseren Absolventen entgeggebracht wird.

Besuchstag im ÖGI

Für den 6. Dezember wurden bereits vor einiger Zeit die Lehrbetriebe und alle Interessierten eingeladen, die neuen Räume der Berufsschule und die dortige Arbeit kennenzulernen. Die Besucher können sich einen eigenen Eindruck von der Ausstattung und der Arbeit der Schüler machen. Zwanglose Gespräche zwischen Besuchern, Schülern und Lehrkräften bei Bier, Fruchtsaft und einem Imbiss sollen den Tag abrunden.

Ausblick

Mit der erfolgreichen Übersiedelung ist es aber noch nicht getan. Einer der nächsten Schritte ist die Anschaffung einer neuen Lehrbrauerei, die über eine offene Vergärung verfügen soll und vollständig manuell zu bedienen sein wird. Dazu sind jedoch noch etliche Vorarbeiten nötig, um für die neue Anlage einen geeigneten Brauerei-Raum zu schaffen.

Über weitere Neuigkeiten wird demnächst informiert.

Wien, 19.11.2013

Dr. Hans-Joachim Schmidt
-Direktor-